

Die Heizpumpe bei einem BSH Geschirrspüler sorgt dafür, dass die Spüllauge umgewälzt und erwärmt wird. Im hinteren Teil der Heizpumpe sitzt die Pumpe. Über die Messung des Motorstroms bestimmt die Steuerelektronik den Wasserstand im Gerät. Indirekt kann über den Wasserstand die Menge des Geschirrs bestimmt werden.

Ist viel Geschirr im Gerät, haften viele Wassertropfen am Geschirr an. Der Wasserstand im Pumpentopf sinkt nachdem die Lauge umgewälzt wurde. Ein geringerer Motorstrom ist notwendig, um das Wasser umzuwälzen.

Ist die Heizpumpe durch einen Fremdkörper blockiert, reicht es in der Regel nicht aus diesen zu entfernen.

Oft kommt nach einigen Tagen erneut die Fehlermeldung E20, E21 oder E22. Ein Zeichen dafür, dass die Umwälzpumpe falsche Signale liefert.

Mit einem Steckschlüssel kann die Heizpumpe per Hand gedreht und damit überprüft werden. Es darf so gut wie kein Widerstand merkbar sein. Der Rotor darf kein Spiel haben.

Das Heizelement der Heizpumpe besteht aus einem Metallring, auf dem eine Heizfolie aufgebracht ist. Ablagerung von Schmutz oder Fremdkörpern können eine örtliche Überhitzung der Heizfolie hervorrufen.

Die beiden rechten Kontakte der Heizung sollten einen Widerstand von ca. 20 Ohm aufweisen.

Ein Heizungsfehler wird mit der Fehlermeldung E09 angezeigt.

Bei eingeschalteter Heizung hat der Geschirrspüler eine Stromaufnahme von ca. 9A.

Da die Heizung der Heizpumpe jetzt bestellbar ist, muss bei diesem Fehler nur die Heizung getauscht werden. Dazu ist das Gerät auszubauen, die rechte Seitenwand zu entfernen und die Leistungselektronik herauszunehmen. Mit einer Drehung der Heizpumpe im Uhrzeigersinn wird diese entnommen. Die werkseitig montierte Schlauchschelle am Anschluss zur Wasserweiche wird durch die mitgelieferte Schraubschelle ersetzt. Diese wird auf den Anschlussstutzen der Wasserweiche aufgesteckt und zunächst so weit zuge dreht, dass sie nicht herunterrutscht. Die neue Heizpumpe wird zunächst auf den Anschluss des Pumpensumpfes gedrückt und dann mit einer Drehung gegen den Uhrzeigersinn in Position gebracht. Die Schraubschelle wird handfest angezogen.

Nach der Reparatur ist eine Messung nach DIN VDE 0701 durchzuführen.